

- Essenz:** Liebliche Kinder, erinnert euch an den lieblichen Vater und an das liebliche Königreich und werdet dadurch sehr, sehr liebenswert.
- Frage:** Durch welche Art Bemühung werdet ihr von Menschen zu Gottheiten?
- Antwort:** Ihr taucht nun in den See des Wissens und werdet Engel des Wissens. Indem ihr im Wissen badet, verwandelt sich euer Charakter. All eure Fehler werden nun beseitigt. Indem ihr euch an den Vater und an das Land Vishnus erinnert, werdet ihr reine Gottheiten. Die Gottheiten sind aufgrund ihrer Reinheit so anziehend und aus diesem Grund kommen die Menschen von weit her, um ihre Tempel zu besuchen.
- Lied:** Unsere Pilgerreise ist einzigartig...

Om Shanti. Die lieblichsten, spirituellen Kinder haben das Lied gehört. Nur ihr bleibt als „die glücklichen Sterne“ in Erinnerung der Menschen. Es gibt die Sonne des Wissens, den Mond des Wissens und euch glückliche Sterne des Wissens. Die physischen Gestirne Sonne und Mond beleuchten lediglich die Bühne, aber ihr seid die Sterne des Wissens und deshalb werdet ihr verehrt. Die Sterne am Himmel können nicht Sterne des Wissens genannt werden. Wenn die Menschen den Namen „Sonne des Wissens“ hören, denken sie, dass Gottes Form wie die der Sonne sei. Sie glauben auch, dass Er in den Kieselsteinen und Steinen sei. Viele Menschen verehren die Sonne und sie nennen sich selbst „Sonnendynastie“. Sie beten die Sonne an und haben auch eine Flagge mit dem entsprechenden Symbol. Eure Flagge ist die Trimurti. Sie ist so wundervoll! Auf ihr steht geschrieben: Wahrheit bringt Sieg! Shiv Baba befähigt euch, die Welt zu erobern. Ihr seid die Shiv-Shakti-Pandava-Armee. Sie haben Straßen und Gebäude „Trimurti-Straße“ und „Trimurti-Haus“ genannt. Der Vater erklärt die Bedeutung hiervon und auch, welche Handlungen Er durch die Trimurti inspiriert. Er führt die Gründung durch Brahma aus, aber sie haben den Namen Shiva aus der Trimurti entfernt und das Bild verfälscht. Ihr wisst jetzt, welche Geheimnisse das Bild der Trimurti birgt. Der Wahre Shiv Baba überreicht euch das Königreich durch Brahma. Wir Kinder beanspruchen erneut von Shiv Baba unser Königreich der Reinheit, des Friedens, des Glücks und des Wohlstands, genauso wie wir es im vorigen Kreislauf getan haben. Während einer Ausbildung gilt es, enthaltsam zu leben. Heute belegen einige Menschen sogar nach ihrer Heirat Kurse, um ihr Einkommen zu erhöhen. Hier ist euer Einkommen unbegrenzt. Ihr Kinder wisst, dass Shiv Baba gekommen ist, um euch in Meister der Welt zu verwandeln. Es heißt: Shrimat ist die erhabenste Form der Unterweisung. Wenn jemand Babas Kind geworden ist, folgt er bestimmt dessen Anweisungen und nicht den Vorschriften seiner Brüder. Die habt ihr viele Leben lang befolgt, aber ihr habt dadurch keinerlei Wohltat erfahren. Befolgt jetzt Babas Anweisungen. All die Weisen und heiligen Menschen sind Brüder. Jetzt ist der Vater gekommen, um euch Shrimat zu geben. Viele Menschen unterziehen sich einer medizinischen „Natur-Kur“. All das wirkt eine gewisse Zeit lang. Diese Natur-Kur wirkt jedoch für 21 Leben. Die Heilkundigen raten euch z.B. in kaltem Wasser zu baden oder Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich eures Essens und Trinkens zu treffen. Hier sagt euch der liebliche Vater: „Erinnert euch jetzt an Mich und ihr werdet sehr liebenswert. Die Gottheiten sind so anmutig und attraktiv. Früher wurden die Tempel für Shiva hoch oben in den Bergen erbaut. Die Menschen gingen zu Fuß hinauf, nur um einen Blick davon zu erhaschen, weil jene Reinheit sie anzog. Als die Gottheiten rein waren, regierten sie die Welt. Jetzt kommen die Menschen und verbeugen sich vor ihren Denkmälern und verehren sie. Jeder erinnert sich jetzt an diesen lieblichen Vater. Er muss hierher auf die Erde kommen und den Seelen Friede und Glück schenken. Deshalb erinnern sie sich an Ihn. Der Vater kommt und wenn Ravans Königreich endet, übergibt Er uns das Königreich des Himmels. Baba inkarniert nur in Bharat. Nur hier feiern die Menschen Shivas Geburtstag, aber sie wissen nicht, was sie von Ihm erhalten. Der Vater sagt: „Ihr seid unrein geworden und Ich bin hier, um euch satopradhan zu machen.“ Baba ist wissensvoll und nun erhaltet ihr all Sein Wissen. Nur der Same beinhaltet das gesamte Wissen. Baba ist der Same, die Wahrheit, das lebendige Wesen und auch der Ozean des Wissens. Er spricht allein sagt die Wahrheit. Er ist eine Seele wie wir, aber Er ist die Höchste Seele, d.h. Gott. Er wohnt immer im Höchsten Wohnort und ist der Allerhöchste. Viele Menschen sagen, Er sei jenseits von Name und Form, aber so etwas kann es nicht geben. Sein Name ist Shiva und jeder betet Ihn an. Er ist der Unkörperliche und Er ist jetzt gekommen. Früher waren wir körperbewusst, aber der Vater sagt jetzt: „Kinder, möget ihr seelenbewusst sein.“ Auch in der Gita steht: Manmanabhav! Sie haben jedoch anstelle von Shivas Namen Krishnas Namen eingesetzt und so die Gita verfälscht. Durch das Lesen von Büchern kann man kein Königreich erhalten. Das Königreich existiert im Goldenen Zeitalter.

Der Vater muss im Übergangszeitalter kommen. Gemäß Drama endet jetzt der Pfad der Anbetung. Nach Bhakti kommt das Wissen. Dies ist die alte Welt und das Goldene Zeitalter ist die neue Welt. Die Herrscher der Sonnendynastie regierten im Goldenen Zeitalter. Dies ist Raja Yoga, wodurch ihr euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Lakshmi und Narayan verwandelt. Im Goldenen Zeitalter gab es ihr Königreich, aber seht nur, was es jetzt im Eisernen Zeitalter gibt! Ihr studiert jetzt, um in das Goldene Zeitalter zu gehen. Entsagt all den Veden und Schriften vom Weg der Anbetung. Wenn ihr das Wissen erhalten habt, gibt es keinen Bedarf mehr für Bhakti. Durch das Wissen werden wir die Meister der Welt. Der Vater ist hier, um uns die Frucht unserer Anbetung zu geben. Er vermittelt uns Sein Wissen. Jetzt gilt es, rein zu werden, denn unreine Seelen können nicht heimkehren. Alle reinen Seelen wohnen im Land der Befreiung. Auch im Land des Glücks sind alle Seelen rein. Jetzt, im Eisernen Zeitalter, sind alle unrein. Wer reinigt sie? Allein der Eine Vater ist der Läuterer. Er sagt: „Ich komme, wenn Brahma das letzte seiner vielen Leben erreicht hat. Dieser Dada war der Anbeter Nr. 1. Ihr könnt ihn Brahma oder als die Seele bezeichnen, welche die Rolle Narayans spielt. Dies ist eine tiefe Angelegenheit, die verstanden werden sollte. Es heißt: Brahma tauchte aus dem Nabel Vishnus auf, und Vishnu tauchte aus dem Nabel Brahmas auf. Vishnu wird nach 84 Leben Brahma. Diese Zusammenhänge werden in keiner Schrift erwähnt. Brahma Baba pflegte auch die Gita zu lesen. Als er das Wissen erhielt, eine Vision Vishnus hatte und sah, dass Baba ihm einst das Königreich der Welt gab, las er die Gita nicht mehr. Baba war in ihn eingetreten und danach hat er das Buch nicht wieder angefasst. Er begann damit, sich nur noch an den Einen Vater zu erinnern und Ihn zuzuhören. Shiv Baba sagt: „Wenn Ich zu den Kindern spreche, hört Brahma ebenfalls zu. Ich bin in seinen Körper eingetreten und deshalb wird er Arjuna genannt.“ In den Schriften zeigen sie einen Streitwagen. Welch ein Unterschied! Saß Gott in einem Streitwagen und gab Er nur einer Person das Wissen? Ihr versteht nun, dass dies nicht möglich ist. Ihr seht mit eigenen Augen, wie Baba euch unterrichtet. Es gibt viele Center und es wird bestimmt eine Schule und kein Schlachtfeld benötigt, um euch zu unterrichten. Baba lehrt euch Raja Yoga. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Schriften. Ich gab euch auch vor 5000 Jahren dieses Wissen. Im Goldenen Zeitalter gibt es dafür keinen Bedarf. Was auch immer es in der alten Welt gibt – es wird sich in Staub verwandeln. Dies ist das Opferfeuer des Wissens, in dem das „Pferd“ geopfert wird. Dieser Körper wird als „Pferd“ bezeichnet und es hingegeben werden. Die Seelen gehen zum Vater und die Körper enden. Ihr werdet diese schmutzigen Körper nicht mitnehmen in Krishnas Land. Die Seelen sind unsterblich. Wenn eine Holika verbrannt wird, verbrennt das süße Chapatti, aber die Schnur, die es zusammenhält bleibt übrig. Baba erläutert euch unbegrenzte Dinge. Vergesst, was immer ihr bisher gehört habt. Bharat ist das Land der Unwahrheit geworden. Der Vater machte es zum Land der Wahrheit und dann machte Ravan es zum Land der Unwahrheit. Ravan ist der älteste Feind der Menschheit. Sie folgen einfach dem, was immer jemand sagt. Zum Beispiel bezeichnen sie im Dilwala Tempel Adi Dev als „Mahavir“. Hanuman ist Mahavir. Es gibt solch einen Unterschied zwischen ihnen. Dieser Tempel ist euer akkurates Denkmal. Oben an der Decke ist der Himmel dargestellt und darunter sitzt ihr in Tapasya. Es gibt ein goldenes Abbild von Adinath und man sagt, dass Bharat einst der „Goldene Spatz“ war. Nirgendwo gab es so viel Gold wie in Bharat. Dort standen es goldene Paläste und die Dächer und Wände waren mit Diamanten und Juwelen übersät. Es gab später auch noch in den Tempeln viele Diamanten und Juwelen. Sie wurden geplündert und in die Moscheen gebracht. Wie wertvoll waren sie wohl damals? Es gab so viel Reichtum in Bharat aber er wurde geplündert. Jedermann weiß, dass das antike Bharat sehr wohlhabend war und dass es jetzt völlig verarmt ist. Für arme Menschen empfindet man Mitgefühl. Ravan hat euch so zahlungsunfähig gemacht, aber der Vater macht euch jetzt erneut zahlungsfähig. Dies ist ein unbegrenztes Spiel, aber niemand kennt seinen Beginn, seine Mitte oder sein Ende. Der Vater hingegen ist wissensvoll. Es ist aber nicht so, dass Er dasitzt und sieht, was sich in jedem Einzelnen befindet. Alles ist im Drama festgelegt. Welche Verfehlung auch immer jemand begeht – er wird auf jeden Fall die Folgen tragen. „Man nennt Mich den Ozean des Wissens und den Läuterer. Die Menschen rufen: „Oh Baba, komm! Komm und gib uns Wissen und mach uns rein. Ich komme und führe diese Aufgabe aus. Vergesst all die Dinge aus den Schriften und hört nur den Dingen zu, die Ich euch erzähle.“ Ihr studiert nun beim Vater Raja Yoga. Ihr werdet Mitglieder der Sonnen- und Monddynastie. Dann geht ihr in die Kaste der Händler und danach werdet ihr Shudras. Dieses Wissen ist jetzt in euch präsent. Im Goldenen Zeitalter werdet ihr jedoch alles vergessen haben. Niemand erinnert sich dort an den Vater. Wenn die Seelen ihre Erbschaft erhalten haben, warum sollten sie sich an Ihn erinnern? Euch wird alles so gut erklärt. Diese Dinge werden in keiner Schrift erwähnt. Der Eine Vater ist der Same des Baumes. Er sagt: „Erinnert euch an Mich!“ Gibt es nur einen Schöpfer oder sind es auch die Kiesel und Steine?

Der Vater sagt: „Ravan hat euren Intellekt völlig verdorben. All die großen Gelehrten haben so viel Arroganz. Sie kennen den Vater nicht und auch nicht den Anfang, die Mitte oder das Ende der Schöpfung. Ich gab euch das Königreich und ihr habt alles verloren und seid Bettler geworden. Man erinnert sich an die lasterhafte Gemeinschaft, die so viele Loblieder auf die Gottheiten singt, wie z.B.: „Ihr seid vollkommen. Wir haben keine Tugenden.“ Für euch Kinder gilt es jetzt, Tugenden zu verinnerlichen. Entfernt eure Mängel. Ravan hat euch wie Affen werden lassen und der Vater verwandelt euch jetzt in Gottheiten. Diejenigen, die die fünf Laster in sich haben, werden als Affen bezeichnet; wie im Beispiel Narads. Euer Charakter verwandelt sich jetzt und ihr werdet Gottheiten. Indem wir in diesen See des Wissens eintauchen, werden wir Engel des Wissens. Die Anbeter haben sich daran erinnert und einen See danach benannt. Hier geht es um ein Bad im Wissen. Kinder, ihr wisst, dass Baba uns wieder einmal alles erklärt, genauso wie Er es vor 5.000 Jahren getan hat. Diesbezüglich kann es keine Zweifel geben. Erinnert euch an den Läuterer, den Vater, und an das Land Vishnu und ihr werdet rein. Die Menschen zerbrechen sich so sehr die Köpfe, um Befreiung zu erlangen, aber niemand weiß etwas über das Zuhause. Einige denken, die Seelen werden sich im Lichtauflösen, und andere meinen, dass die Seelen keinen weiteren Körper annehmen werden. Es gibt unzählige Meinungen. Niemand kennt den Vater. Die ganze Welt denkt, dass es Gott Krishna ist, der spricht, aber es ist Gott Shiva, der spricht. Das macht einen Unterschied aus wie der zwischen Tag und Nacht. Sie haben die Namen vertauscht. Okay. Beide, Bap und Dada, sagen „lieblichste Kinder“, weil ihr beider Kinder seid. Brahma ist ein Student und ihr seid auch Studenten. Diejenigen, die sich in dem Dienst engagieren, Bharat zu reinigen, sind die Kinder. Diejenigen, die nicht rein werden, sieht Baba und sieht sie doch nicht. Diese Kinder spüren, dass sie Bestrafung erfahren und im Goldenen Zeitalter Köche oder Diener sind. Diejenigen, welche rein werden, werden die Meister der Welt. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um liebenswert zu werden, erinnert euch mit viel Liebe an den lieblichen Vater. Bleibt dem wahren Vater treu und folgt Seinen erhabenen Weisungen.
2. Seid bestrebt und werdet vollkommen. Betätigt euch in dem Dienst, Bharat zu reinigen. Habt keine Zweifel.

Segen: Mögt ihr stets eine Krone aus Licht tragen und alle Aktivitäten durch Signale eurer Gedanken ausführen.

Die Gedanken und die Zeit der Kinder, die stets leicht und licht sind, werden nie verschwendet. Es werden lediglich Gedanken auftauchen, die auch praktisch ausgeführt werden können. So wie ihr etwas klar stellt, indem ihr darüber sprecht, so werden auf gleiche Weise alle Aktivitäten durch Gedankenkraft ausgeführt. Wenn ihr solch eine Methode aufgreift, wird die körperliche Welt zur Subtilen Region. Sammelt dafür die Kraft der Stille an und tragt eine Krone aus Licht!

Slogan: Indem ihr euch innerlich von dieser Welt des Leides entfernt, können die Wogen des Leides euch nicht erreichen.

*****Om Shanti*****